

**Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes  
Kleiner Winkelsheidermoorweg**

# Schematischer Ablauf Bauleitplanverfahren

Vorphase

Planerfordernis

**Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB – Verwaltungsausschuss**

Ortsübliche Bekanntmachung

Erarbeitung des Vorentwurfs

Entwurfsphase I

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit  
§ 3 (1) BauGB

parallel  
möglich

Frühzeitige TÖB-Beteiligung  
§ 4 (1) BauGB

Auswertung der Beteiligung + Erarbeitung des Entwurfs

**Auslegungsbeschluss – Verwaltungsausschuss**

Ortsübliche Bekanntmachung

Entwurfsphase II

Öffentlichkeitsbeteiligung  
§ 3 (2) BauGB

parallel  
möglich

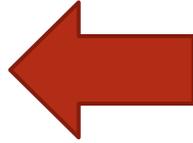
TÖB-Beteiligung  
§ 4 (2) BauGB

Auswertung der Beteiligung und Vorschlag für die Abwägung +  
ggf. Einarbeitung in die Planung

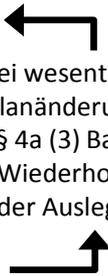
**Entscheidung über den Umgang mit Stellungnahmen (Abwägung),  
Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB – Rat**

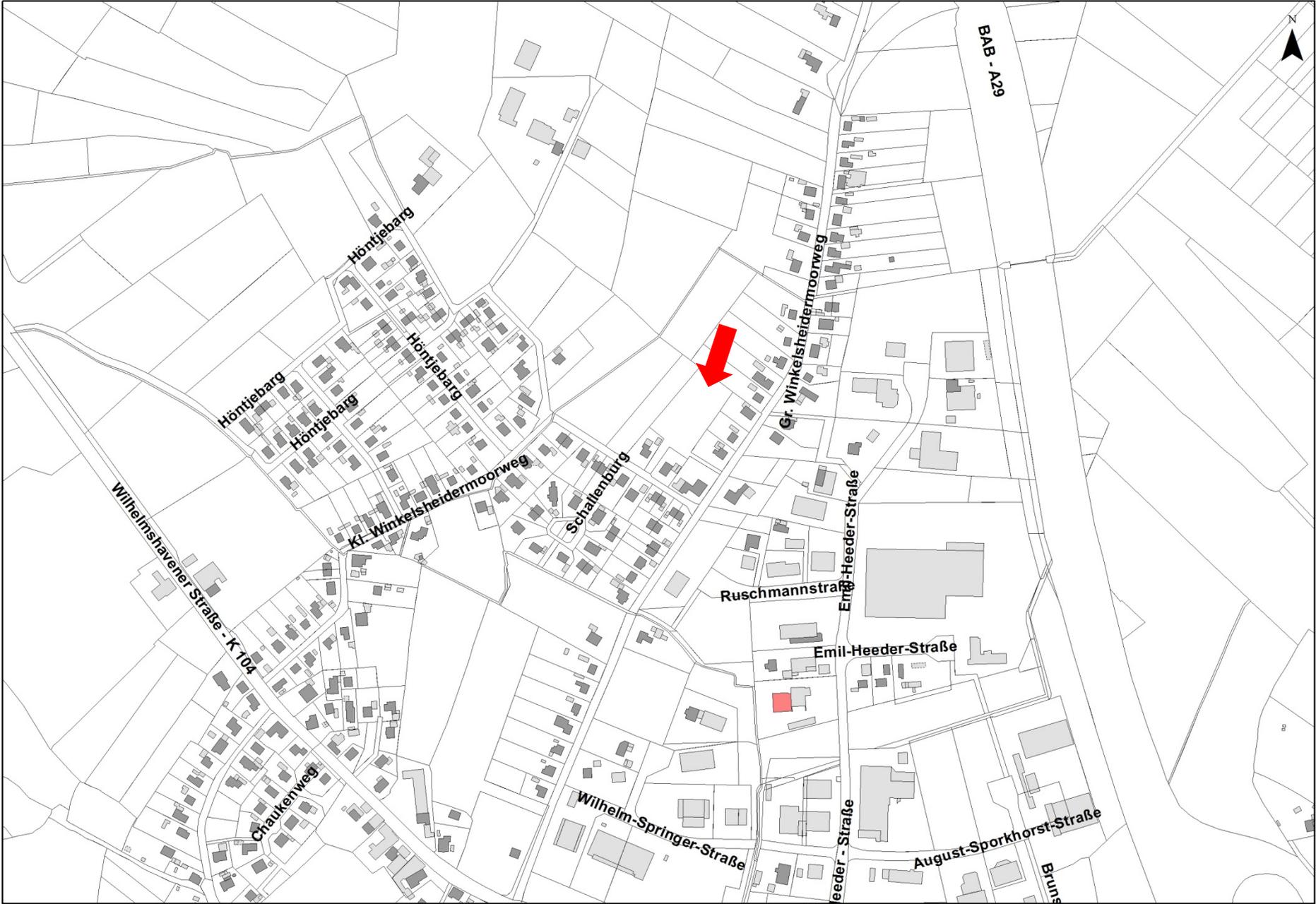
Abschluss

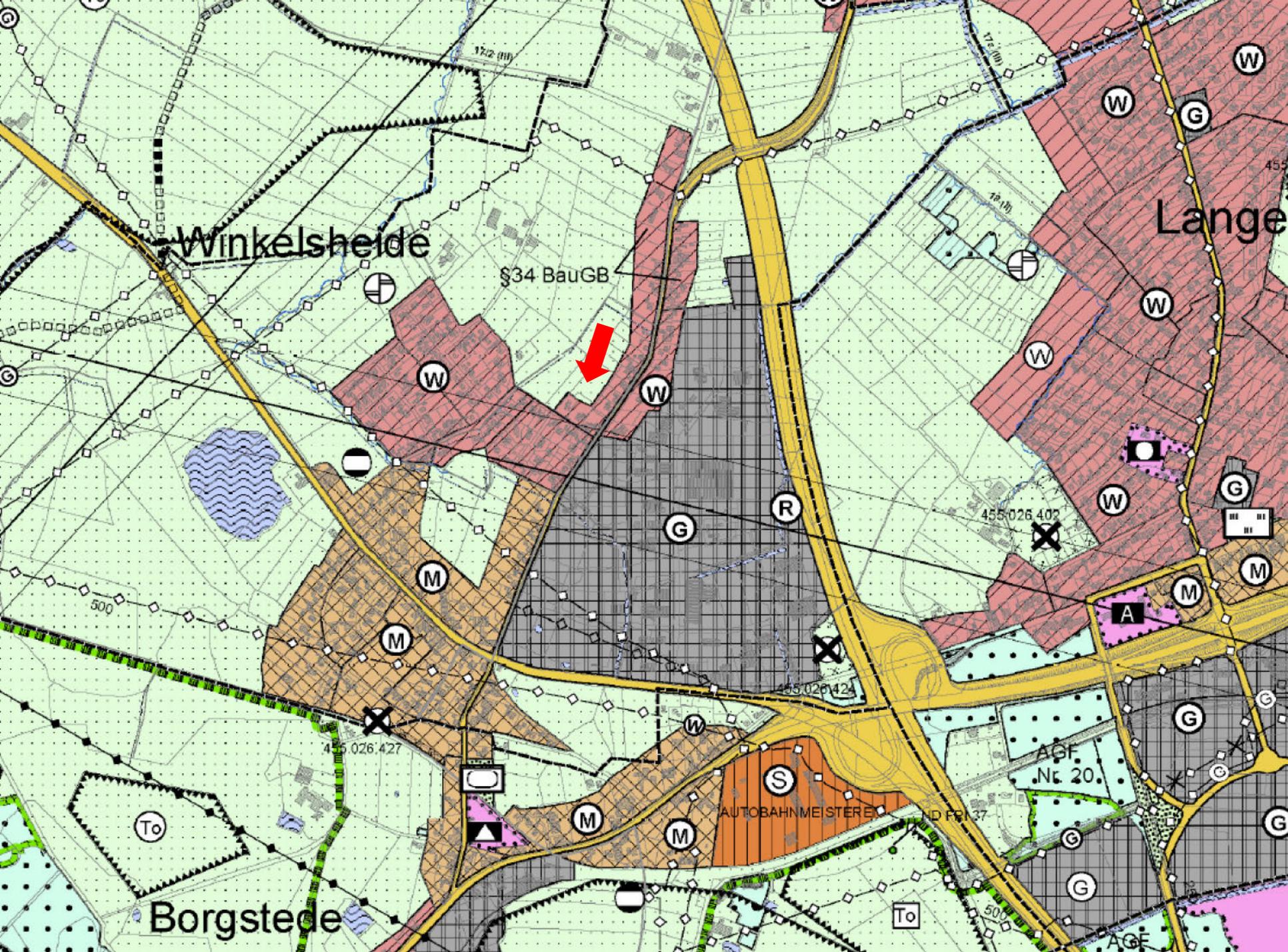
Genehmigungsverfahren FNP, **Inkrafttreten durch öffentliche Bekanntmachung**,  
Mitteilung über Umgang mit Stellungnahmen



Bei wesentlichen  
Planänderungen  
(§ 4a (3) BauGB)  
Wiederholung  
der Auslegung







Winkelsheide

Lange

Borgstede

§34 BauGB



455 026 402

455 026 427

455 026 427

AGE  
Nr. 20.

AUTOBAHN MEISTERE

W

W

G

R

W

M

M

G

G

M

M

W

M

M

S

To

To

G

AGE

W

W

G

W

W

G

G

M

M

G

G

G

G

G

455

17a 1b

17/2 1b

17c 1b

500

500





ca. 4.872 m<sup>2</sup>



N 5917276 m  
E 439649 m  
LGLN  
© 2018, Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, www.lgln.niedersachsen.de

# Baugesetzbuch

## **§ 13 b Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren**

Bis zum 31. Dezember 2019 gilt § 13a entsprechend für Bebauungspläne mit einer Grundfläche im Sinne des § 13a Absatz 1 Satz 2 von weniger als 10 000 Quadratmetern, durch die die Zulässigkeit von Wohnnutzungen auf Flächen begründet wird, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen. Das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplans nach Satz 1 kann nur bis zum 31. Dezember 2019 förmlich eingeleitet werden; der Satzungsbeschluss nach § 10 Absatz 1 ist bis zum 31. Dezember 2021 zu fassen.

**=> Baurechtliche keine zwingende Anwendung der sogenannten Eingriffsregelung, d.h. keine naturschutzrechtliche Kompensation notwendig, dies kann der Rat aber auch anders beschließen.**